

Alle Delikatessen

Geflügel und Wild,
Gemüse-, Frucht- und Fischkonserven,
Fleisch- und Wurstwaren,
frische Früchte, frische Gemüse,
Schokoladen, Biskuits, Tee und Kaffee

sind in reichhaltigster Auswahl
am frischesten, am besten
und am billigsten
bei

Pottel & Broskowski

Wir bitten die Auslagen und Preise in unseren
Schaufenstern zu beachten.

Lokales.

(Fortsetzung aus der 8. Beilage.)

* **Stadttrat Dr. Kramer** hat, wie mir bereits gestern mitteilen, sein Amt als beabsichtigtes Magistratsmitglied niedergelegt. Die städtische Verwaltung vertritt dadurch einen sehr wichtigen Verlust, der in den 3 1/2 Jahren seiner Tätigkeit als Stadttrat hinsichtlich der Vertretung der Gr. Ulrichstraße, die Verbesserung der Verhältnisse unserer städtischen Laubgüter, die Bereinigung der Müllplätze bei der Gasverwertung der einerseits überflüssigen Gase sowie im wesentlichen dem Stadttrat Dr. Kramer zu danken, der auch fast alle schwierigen juristischen Angelegenheiten der Stadt bearbeitet hat und Decernent für die Patentsachen und die Angelegenheiten des Stadtrats war, in welscher letzterer Eigenschaft er u. a. durch eine Neubearbeitung die Verhältnisse für die Büchsenmacherjurisdiktion herbeigeführt hat. Wenn aber die „Saale-Ztg.“ die Tatsache der Amtsniederlegung zu Ausfällen gegen den Oberbürgermeister Dr. Rabe benutzt, so hat sie damit kaum den Absichten des Herrn Dr. Kramer entgegen, und am allerwenigsten dessen Interessen wahrgenommen, wenn schon daraus hervorgeht, daß wohl sämtliche Mitglieder des Magistrats in diesem Falle ganz auf der Seite des Oberbürgermeisters stehen.

* **Verleihen** worden ist: Dem Landgerichtsdirektor **Bade** und dem Landgerichtsrat **Wahlendorf** der Charakter als **Geheimer Justizrat**, dem Rechtsanwalt und Notar **Bräse** der Charakter als **Justizrat**.

* **Ernennung.** Der bisherige Universitätsassistent- und Kassierkontrollleur **Wegmannsdorf** ist zum Kandidaten der hiesigen Universitätsliste ernannt, und ihm die Stelle des Kassiers bei der hiesigen Universität übertragen worden. In seine Stelle ist der bisherige Kassier **Wahlendorf** ernannt.

* **A. K. Eine beachtenswerte Mianen-Konstellation** ist in der Nacht vom 20. zum 21. Dezember zu beobachten. Halb nach Mitternacht, um 1 Uhr, hat der im Ersten Viertel stehende Mond eine Konjunktion mit dem Planeten Mars, an dem er nahezu 6 Grad südlich vorbeizieht, und am 21. Dezember, 10 Uhr vormittags, nähert er sich dem weiter südlich stehenden Planeten Saturn ebenfalls südlich, welcher Vorgang natürlich nicht gesehen werden kann. Inzwischen schon am vorangehenden Abend haben die drei Gestirne eine auffallende Reihe, deren Anblick sich sehr lohnt.

* **Entomologische Gesellschaft.** Montag, den 19. Dez., abends 8 1/2 Uhr, findet im Saalbau des „Waldschloßes“ eine Sitzung mit Vortrag und Demonstrationen statt. Gäste sind willkommen.

* **Misshandlungsvorfall.** Die auf Einladung des Kaufmännischen Vereins am Donnerstag im Hotel zur Goldenen Angel stattgehabte Herbstpredigt war von Verkretzen der vertriebenen

Bränden beunruhigt. Herr Dr. Kübener-Wagdeburg äußerte sich in einem längeren Referat über Welen und Wärlern der Gläubiger sich über die Verhältnisse der Gläubiger gründlich, wobei die Frage wegen Gründung einer beratigen Organisation näher zu treten und beschloß, im Januar eine öffentliche Versammlung einzuberufen, in der über Konstituierung des Verbandes Beschlüsse gefaßt werden soll.

* **Den Schwager erschlagen.** Gestern Abend hatte der Arbeiter **Reichel** mit seiner Frau Weinachtsbesuche befragt. Darauf begab sich das Ehepaar in eine Gastwirtschaft in der Torstraße, wo sie ihren Schwager und Arbeiter **Waller** trafen. Die Männer tranken einige Glas Bier und waren etwas angeheitert. Beim Besuchen präbte Waller mit seinem Gelde, worauf Reichel bemerkte, er möge nicht so viel für sich vertragen, sondern lieber besser für Frau und Kinder sorgen. Hierüber geriet Waller in solche Wut, daß er nach dem Verlassen des Lokals seinen Schwager auf der Straße sofort anzuwandte und ihn dann auf das Hinterhaupt mit einem Messer sog. und Reichel damit darauf beschrieb, daß dieser halb darauf in den Armen seiner Frau verblieb. Heller ging dann nach Hause, wo er seine Frau schwer mißhandelte. Der Mannes Tod wurde in der Nacht verhängt.

* **Rechnung.** Gestern wurde hier der russisch-polnische Arbeiter **Ghukowski** verhaftet, der für seine Abreise in **Moskau** die nötigen Eintragsbelege veranfaßt und dabei einen Freund fürchtbar mit einem Messer zugestochen hat; dem Unschuldigen ist u. a. das Gehirn vollständig blutigelassen worden.

* **Ermöglichte Diebstahl.** Die hiesige Schülerin **Maria Jahn** wurde ermittelt, als sie in der hiesigen höheren Mädchenchule diebstahlhaftig gehandelt hat. Dann stellte sich heraus, daß die jugendliche Diebin auch aus der Volksschule an der Hermannstraße, Boos, Handbände, Wästen und Umhänge in großer Zahl gestohlen hat.

* **Beleibung eines Militärpolitens.** Der Stellner **Karl Zanich** beleibte in der vergangenen Nacht den Militärpolitens vor dem Grandhotel sowie Steinstraße 19. Durch Veranlassung zweier Leutnants wurden die Personellen des Lazarets festgehalten.

* **Zusammenstoß.** Vor dem Grandhotel Ludwig Buchererstr. 2 trafen gestern ein Motorrad der Stadtbahn mit einem leeren Kutschenwagen der Firma **Schleicher** zusammen, wobei der Kutschenwagen erheblich beschädigt wurde.

* **Werkstätten.** Gestern nachmittags 4 1/2 Uhr fuhr in der Merseburgerstraße vor einem Motorrad der Stadtbahn der Kanonier **W. v. d. B.** Batterie des Feld-Artillerie-Regiments Nr. 75 mit einem Handwagen in gleicher Richtung auf den Schienen. Trotz

der gegebenen Gladentfahrs gab W. v. d. B. nicht frei. Als der Führer des Motorwagens dies wahrnahm, verfuhr er durch Anwendung beider Bremsen seinen Wagen zum Stillstand zu bringen, vermachte indessen nicht zu verhindern, daß der Kanonier vom Wagen erlegt wurde und dabei durch unglücklich an Falle kam, daß er mit dem linken Fuß unter die Schieneverrichtung geriet und einen Knochenbruch davontrug.

* **Schaufensterbrand.** In dem Schaufenster des Fleischermeisters **Schliod** in der Weißstraße brannte gestern Abend gegen 7 Uhr das Schaufenster aus. Das Feuer war durch die Zündung eines kleinen Weihnachtstortens, der in dem Fenster stand, verursacht.

Sie bitten davon gef. Notiz zu nehmen, daß für die

Redaktion des General-Anzeiger

von jetzt an eine
besondere Fernsprech-Verbindung unter Nr. 1218
eingesetzt ist.

Sie die
Expedition
und die des
Druckerei-Kontor

Sieben die haben Hiesigen
Fernruf-Nummern
312 und 423
beziehen.

Telephonische Mitteilungen für die Redaktion und somit unter Nr. 1218, solche für die Expedition und das Druckerei-Kontor (Abonnements, Inserate und Druckaufträge betreffende Gesandtschaften) unter Nr. 312 oder 423 aufzugeben.

Voranständliches Wetter am 19. und 20. Dezember.
Vorwiegendliches, milderes Wetter mit Neigung zu Nieder-

schlagen.
Wichtiges Wetter-Anlage für den 19. Dezember.
Wichtiges, kühleres Wetter mit Niederschlägen in Schauer.
Wettertafel: Am 17. Dezember. Weisenthaler Unterpegel + 1,26, Halle unterhalb + 2,20, Trotha, 18. Dezember + 2,02, Wernburg + 2,16, Garbe Unterpegel + 2,08, Oberpegel + 1,96, Dresden - 0,98, Magdeburg + 1,83.

Von unseren preiswerten Weihnachts-Angeboten heben wir hervor:

Damengürtel	Leder, Gold, Gummi	20.00 - 1.50 M.
Theater- u. Ball-Chales		75.00 - 2.00 M.
Glacéhandschuhe	für Damen und Herren	5.80 - 1.50 M.
Stoffhandschuhe	für Damen u. Herren, gewirkt und gestrickt	2.50 - 0.50 M.
Leder- u. Goldtäschchen		45.00 - 1.00 M.
Pompadours	Perfischchen und Peribbeutel	55.00 - 1.00 M.

Regenschirme	für Damen und Herren	38.00 - 3.00 M.
Stöcke	deutsche und englische Fabrikate	12.50 - 0.75 M.
Herren-Filz-Hüte	welche und steife Formen	11.00 - 3.50 M.
Herren-Krawatten	Kragenschöner, Westen, Hausjacken.	
Sport-Ausrüstung	für Damen und Herren, Mützen, Sweaters, Chales, Gamaschen, Strümpfe.	
Fellvorleger	Japanische Ziegenfelle, Angora in allen Größen und Farben, Echtes Bären, Wölfe etc. und Imitation.	

Herren-Wäsche	weisse und farbige Oberhemden, Kragen, Manschetten.	
Damen-Wäsche	Tag- und Nachhemden, Jacken, Beinkleider, Combinations, Unterhosen.	
Tisch- u. Bettwäsche, Handtücher		
Taschentücher	farbig und weiss, mit und ohne Monogramme	90 Dtd. 20.00 - 0.
Schürzen	Damen- Wirtschafts- und Teeschürzen, Kinder-Schul- und Spielschürzen.	
Unterröcke	Damen- Seidentafel, Velours, Moliré, Trikot, weisse Schürzenröcke	3.00 100.00

Kleiderstoffe, Seidenwaren, Ballstoffe, Halbfertige Roben, Weihnachts-Roben in eleganter Verpackung.

Sehr vorteilhafte Gelegenheitsposten in
echten Orient-Teppichen
in grossen und kleinen Exemplaren.

Erschöpfende Auswahl in jeder Stilart in
Teppichen, Vorlegern und Läuferstoffen
deutschen Fabrikats.

Tischdecken, Diwandecken, Reisedecken, Schlafdecken, Bettdecken, Fenstermäntel.

Klein-Möbel-Ausstellung.
Kissen, Lampenschirme, Bettstellen.

A. Huth & Co.

Gr. Steinstrasse 86/87, Halle a. S. - Marktplatz 21.



Stellen finden

Sichere löhnenbegehrende... Friedrich Maack, Bremen 24.

Schriftl. Nebenwerb... 1000 Rdr. S. M. Seibert, Hann. Wdr. Verlag, H. Loewe, Hannover, Verlags 19.

Jungere Mann, 17-19 J. alt, welcher in lang...

Hausierer... können leicht und viel Geld verdienen durch Ritzsche oder Sittler...

Seine feinfühlerig, schätzliche... gegen Depression, Offerten unter L. A. 7902 durch Rudolf Mosse, Leipzig, erbeten.

Tacht, Akquisitor... Jüngere Schreiber... Schreibmaschinen-Vertreter...

Versandgeschäft... für hiesige Artikel aus England...

Lebensstellung!... Personen, die über 10.000 vers...

Zweijährig-Freiwillige... einstell. Besorgung mit Lehrling...

Modellfischer... tüchtige, selbständige Arbeiter...

Grösseres Versicherungsbureau... Stenographen und Maschinenschreiber...

Monatlich 200 Mark bar... bringen 10000 Mark Kapital durch...

Akkurate Kastenmacher... für dauernde Beschäftigung...

Weihnachts-Geschenke sehr billig!

Paletots... aus Stoffen englischer Art, höchst fein... 3 75 bis 120 cm lang... 6 bis 120 cm lang... 9 bis 120 cm lang... 11 bis 130 cm lang... 15 bis 135 cm lang... 5 Prozent in Rabatt-Marken.

M. Schneider

94 Leipzigerstrasse 94.

Rollschuhe Schlittschuhe... mit Eisenrollen von 1.90 M. an... neu ausgewählte Konstruktionen von 75 Pf. an bis 6.- M.

Jung. Stellmachergesellen... C. Netze, Eschraupen... Zwei tüchtige Rock-Arbeiter... Carl Teuscher, Gr. Steinstr. 16...

Ordentliche Drescherfamilie... sucht 1. April 1910... R. Otto, Krimpe 6, Eschraupen.

Grösseres Versicherungsbureau... sucht per sofort od. später tüchtige Stenographen und Maschinenschreiber...

Monatlich 200 Mark bar... bringen 10000 Mark Kapital durch tüchtige Stellung oder Festlohn...

Akkurate Kastenmacher... für dauernde Beschäftigung... Automobilmacher Ronneburg.

Stellen-Nachweis Bureau National... Richard Hoffmann, Mittelstr. 12...

Knechte... suchen bis 400 Mk. jährlich... Richard Renner, Mittelstr. 12...

Packer... der mit Vers... Gebr. Buttermilk, Halle a. S.

Junge Leute... welche herrschaftliche Dienerschaft... G. Manthei's ältest. Dienerschaft, Berlin...

Arbeiter-Gesuch... Sum 1. April 1910 lüde bei...

Arbeiter-Gesuch... Sum 1. April 1910 lüde bei... Arbeiter-Gesuch...

Mädchen... für Küche und Hausarbeit... Mädchen...

drei Arbeiterfamilien... Gehhardt, Ritterau, Beienfeldt... 25-75 Mk. wöchentlich...

Sportgeschäft F. Herrmann... Artikel lüde per 1. 1. 1910...

Junge Dame... in Stiegenrad u. Schreibmaschine...

Schokol. Verkäuferin und 1 Bäckerin... zur Anstufte bei hoh. Lohn sofort...

1. Unkarbeiterin... Zusatzen werden noch...

Landwirtschafterinnen... u. Jungfernen...

1 Köchin, 1 Stubenmädchen... die feriert und näht...

1 Stubenmädchen... die feriert und näht...

Mädchen a. Land... erhalten lohnfrei gute Stellen...

Tüchtige, erste Putzarbeiterin... 1. Februar...

Mädchen... für Küche und Hausarbeit...

Fräulein... lohn entrichtet...

Bej. Mädchen... welche tüchtige...

Mädchen... für Küche und Hausarbeit...

Ordentliche... Mädchen...

Mädchen... für Küche und Hausarbeit...

Kinderfrau... für Küche und Hausarbeit...

Mädchen... für Küche und Hausarbeit...

Erny-Osram-Lichtanlagen

für Schlaf-, Kinder-, Krankenzimmer-, Korridor-Beleuchtung

doppelter Brenndauer
unserer **unerreichte Spezialität.**
In jeder Verlegetage! 21. Anlage **38 Efd.**
Brenndauer nur 4.580. 100-300 Proz. höhere Aufleuchtungsleistung als Konfuzeranlagen.

Schüler-Experimentierzellen von Prof. I. — an ihm. **Alles billigst** nur bei **Erny, Gr. Braubansstrasse 9.**

Versäumen Sie nicht, Ihren Bedarf noch **rechtzeitig einzukaufen.**
Donnerstag den 23. Dezember ist Schluss des Totalausverkaufs Plarre, Steinweg 54.

Walnüsse äußerst billig abgegeben. **J. F. Weber Nachfolger, Alter Markt 26.**

Bekanntmachung. Konsum-Verein Unterröblingen a. S. u. Umgegend o. G. m. b. H.
In der am 12. Sept. 1909 stattgefundenen Generalversammlung wurde die Liquidation des Vereins beschlossen. In Liquidation wurden gewählt: **Albert Hanel, Hermann Rauchfuss, Wilhelm Thoma.**

Weihnachts-Ausstellung in sämtlichen Gängen meines Geschäftshauses. Besichtigung ohne Besichtigungsgebühr.
31 Fleißerstraße 31.
Nobelpabrik u. Magazin **H. Bergmann.**
Auf meine Schaufenster möchte ich in diesem Jahre ganz besonders aufmerksam, da dieselben in Edelsteinen polierte Weihnachtsschmucke, reichhaltige Ausweichtüren, welche zu sehr billigen Preisen zum Verkauf gelangen.
Telephon 2382.
Transport frei.

Für Wiederverkäufer empfiehlt **Ohrschützer** Gebr. Buttermilch, Halle a. S. Farmstr. 508.

Ia. Waldhason amf. Ditzlg. Gommersdorf 4.

Der beste Beweis!

Täglich eingehende Nachbestellungen und Weiterempfehlungen legen Zeugnis ab für die vorzügliche Qualität der **Saale-Briketts!** sind die besten!
SAALE-Briketts Wer probt, lobt!
Heizproben gratis ab meinem Lager Canenaerweg 1.
Walter Trolle.
Fernrat 1439.

Die letzte grosse Sendung ist eingetroffen.





Charakter-Puppen

Die drei grössten Schlager der Weihnachtsaison 1909.

C. F. Ritter

Halle a. S., Leipzigerstrasse 90.
Mitglied des Rabat-Sparvereins.

Weihnachts-Stollen

Konditorei **Johannes David, Geiststr. 1.**

Mehle und Futterartikel

von Mühle Gimritz.
Kaiseranzug Metze 70 Pf.
Weizenmehl 000 „ 65 „
Tritst- u. Rosenstr.-Ecke.
Ia. frisches Gänsefleisch 76 Pf.
Ia. frisches Cassler 100 Pf.
Otto Gottschalk,
Gr. Meistr. 32, Steinweg 24.

Aepfel

Obst- und Südfrucht-Handlung, Niederstraße 3.
Bind.
Am Rathen ist ein armer Mann, Der's Tagelohn nicht sehen kann, Und lobt Menschen groß und klein, Zum Kauf seiner Dorn ein „Hirt in Gröden einen Dornemann!“ Ein Unfall brach sein Augenlicht, Die Weihnachtstunde sieht er nicht, Vom Sorgen bis zum Kerzenschein, Gibt der Verkäufer nicht, allein, „Hirt in Gröden einen Dornemann!“ Darberzettel ist Wendelröslein, Vergeht den armen Blinden nicht! Ihm trübte dann zur Weihnachtzeit, Trag' auch der Nacht — Zufriedenheit, „Hirt in Gröden einen Dornemann!“
F. E. A.

Uhrmacher Grotzky,

leht: Geiſtſtraße 36.
Magenleiden
Verdauungs- und Stuhlbeschwerden, Hämorrhoiden, ich selbsten jeden gerne kesseln mit, we zahlreich Patienten, die oft jahrelang mit solchen Leiden behaftet waren, davon befreit wurden.
Krankenschwester Marie Wiedemann A. 74, Nicolaistraße 6.

Schriftl. Arbeiten, Kalkulat. etc.

werden billig ausgeführt. Geſt. Off. mit K. 1590 a v. Orpob. b. St.
Die von mir neuen die Familie Zander bis billig ausgegebenen Belegbücher nehmen im Biermarkt 5 umfahr' reuevol' zurück.
A. Borschein, Gocherstraße 1.

Gänse!

breiterfertig mit Fett u. Querschnitt, nicht geschaltet, laub. gepuht, 6 bis 10 Efd. schwer, a 70 Pf., verwenbar jedes Exantum od. hier gegen Nachnahme.
Ant. Frammelsberger Gänse-mastanstalt Neuditz Obd.

Uhrmacher Grotzky,

leht: Geiſtſtraße 36.
Magenleiden
Verdauungs- und Stuhlbeschwerden, Hämorrhoiden, ich selbsten jeden gerne kesseln mit, we zahlreich Patienten, die oft jahrelang mit solchen Leiden behaftet waren, davon befreit wurden.
Krankenschwester Marie Wiedemann A. 74, Nicolaistraße 6.

Bilder

für **Laterna magica** vorrätig bei **Alfred Kirchhoff,** Gr. Steinstrasse 13 (Laden).
Reich wird jeder durch Beschaffung s. Bildersammlung, Gocherstr., Dresden A., 10 Postg.

Urin- u. Sputa-Untersuchungen

Bahnhal's Apotheke, Inhab. Korpsstr.-Apoth. a. D. Heils, Nahrungsmittel-Chemiker, Doltzschstr. 1.
Dr. Retaus **BUCH** über die **REINHEIT** mit 39 Abbild. Abdo. 1 Mk. 20 Pf. mehr. Katalog 2 Bst. gratis. Rich. Berndt, Vers.-Buch., Breslau 2/6
Illustriert 1.50 Mk.
Alle 3 Bücher aus 3 Mk. Nachn. 50 Pf. mehr. Katalog 2 Bst. gratis. Rich. Berndt, Vers.-Buch., Breslau 2/6
Infolge, um der Hand gefärbte **SOCKEN** empfiehlt H. Schneke Nacht, Gocherstr. 1.
Gemeinlich diese Bücher auswärts durch gr. Waldpfeifen und Kantinen Verwechselt 6 im Laden.
Die schönsten Puppenarbeiten u. Karten dazu zu billigen Preisen. Karl Ploss, D. Buchhändler, 47.



Laterna magica überaus gute Neufert, **Reisszeuge** vorzügliche Instrumente, **Mikroskop** **Lupen** **Dampfmaschinen** solider, gediegenes Ware, billig unter Garantie.
Lesegläser **Operngucker** empfiehlt sehr billig
Otto Unbekannt
Gr. Meistr. 1 a.

Tänzel- u. Teeschürzen in weiß und bunt, unerreichte Muster, Auswahl v. 35 Pf. bis zu den feinsten. **Albert Hammer, Geiſtſtr. 52.**
Bilder werden elagerhalt und gerahmt, sowie Festscheiben repariert. **Maurer 1.** **Ramm- u. Zahnradrennvorl. Bill. Herm. Lippold, Sub. Herm. Pottel, Brandstr. 10, 1.**

ff. Briefpapiere

in gr. Auswahl Th. Leubling Nachf., Papierhandlung, Schmeerstr. 15.
Puppen-Reparaturen jeder Art, Verändern, Spitze, Unter, fertigt in halber und halber. **B. Remmer, Gocherstr. 79.** **Gr. Meistr. 10.**
Dabei in Weinmännern zu verkaufen.
alle Sorten König- und Lebkuchen, Weihnachtsbrot ist täglich frisch. **Aber Hampe, Geiſtſtraße 66.** **Winkel des Rabat-Sparvereins.**
Billige Umzugsgelegenheit. **Coloni** od. od. 1. Jan. geht 1 Wagen von Giebich nach Halle, b. 20. Dez. a. 1 Uhr, hier nach Giebich, Ende Dez. a. 1 Uhr, hier u. Wera u. Halle, Mitte Jan. a. 1 Uhr, hier u. Wogbeberg, Mitte März a. 1 Uhr, hier u. Giebich. **Hermann Stehling.**

alles zusammen 2.55 M. **20 Bäckig.** **35 Zeilertisch.** **40 Sprot** **Gefechterin** u. **Gratierung** **H. Kollbe i. Wera, 10 M** **Reichthümer u. 1 Fischbuch.** **Napp Nachl., Zwinnstraße 47.** **ca. 150 große H. Bollenmacher.** **franco 6 Pf. u. 60 Pf. u. 50 Pf. Winter, gratis.**

Brunnerts Bellevue. **Mein gr. Saal** ist für Silvester umhängebare **frei geworden.**
Stottern heißt eigentlich Dir. Denhardt, Goldw. b. Dresden. **Heilte, nachteilig** ausgeübte Mittel. **Samstag** um 11 Uhr, **Stottern** um 11 Uhr, **Stottern** um 11 Uhr.

Amtliches Steckbrief.

Gegen den unten beschriebenen **Ingenieur Erich Müller**, zuletzt in Halle a. S., geboren am 9. März 1886 in Zschmalmsdorf, welcher sich verlobt hat, ist die Unterzeichnungsbefreiung wegen Scheinung durch Heirat mit dem Königl. Amtsgericht in Halle a. S. vom 6. Dezember 1909 ergangen. Es wird erkl. benachteiligt zu verhaften und in des nachfolgenden Verhaftungsbefreiung, sowie zu dem befristeten Haft 1. 1911/09 sofort Mitteilung zu machen.
Halle a. S., den 7. Dez. 1909.
Der Erste Staatsanwalt.
Beschuldigung: Alter: 23 Jahre, Größe: 1 m 70 cm, Statur: schlank, Haare: schwarz, voll, Augen: schwarz, Nase: abwärts, Bart: schwarz, f. Schürhärter, Gesicht: voll, Gesichtsfarbe: gelblich, Körper: kräftig.
Scheinbare Kennzeichen: Keine auf der linken Hand über dem Vorderarm. Kleidung: schwarz, braun, Hut, blauer Jagdmantel.